|  |  |
| --- | --- |
| **Pressemitteilung** | 16.11.2023 |
| Die SPS 2023 stand ganz im Zeichen des Wachstums | Vineeta Manglani  Tel. +49 711 61946-297  Vineeta.Manglani@mesago.com  [sps-messe.de](https://www.mesago.de/de/SPS/Das_Unternehmen/Unser_Antrieb/index.htm) |

**Die 32. Ausgabe der SPS – Smart Production Solutions war in diesem Jahr ein voller Erfolg: Nicht nur die Zahlen der Aussteller und Fachbesucher zeigten ein signifikantes Wachstum der Messe in Richtung Vor-Corona-Niveau. Auch mit der Entscheidung, die Ausstellungsfläche um zwei neue Hallen zu erweitern, hat der Veranstalter Mesago Messe Frankfurt den richtigen Nerv getroffen.**

Drei Tage lang standen die Tore des Messezentrums Nürnberg vom 14. – 16.11.2023 für die internationale Automatisierungswelt offen. Auf einer Ausstellungsfläche von insgesamt 128.000 m², verteilt auf 16 Messehallen, konnte das Fachpublikum ein breites und facettenreiches Angebot an Produkten, Lösungen und Innovationen aus dem Bereich der smarten und digitalen Automation erleben. Auch das abwechslungsreiche Rahmenprogramm und die digitale Begleitplattform „SPS on air“ verzeichneten erneut eine sehr gute Resonanz unter den Teilnehmenden.

Insgesamt besuchten über 50.000 Interessenten die SPS in diesem Jahr. Trotz des kurzfristigen bundesweiten Lokführerstreiks und den damit einhergehenden erschwerten Anreisebedingungen im Nah- und Fernverkehr der Deutschen Bahn, war ein deutliches Besucherwachstum im Vergleich zum Vorjahr zu verzeichnen. Rückblickend trafen die Fachbesucher auf das Who-is-Who der Automatisierungsbranche und konnten sich vom Sensor bis zur Cloud, vom heute Machbaren bis hin zu Trends und Visionen der smarten Automatisierung, umfassend informieren. 1.229 Aussteller nutzten die SPS als Präsentationsplattform sowie Ort des lebendigen Austauschs und der Inspiration, um den Herausforderungen von heute mit Lösungen von morgen zu begegnen.

„Vernetzte Automatisierungstechnik ist der Schlüssel zum Erfolg. Wir sind stolz darauf, ein solches Ergebnis mit der diesjährigen SPS erreicht zu haben und die Zahlen sprechen für sich. Aufgrund der hohen Nachfrage an ausstellenden Unternehmen haben wir mit der Erweiterung um die beiden Messehallen 3C und 8 dieser positiven Entwicklung bereits im Vorfeld Rechnung getragen und wurden darin bestätigt“, erklärt Sylke Schulz-Metzner, Vice President SPS bei der Mesago Messe Frankfurt.

**Rahmenprogramm der SPS 2023 als Trendbarometer**

Die SPS ging auch in diesem Jahr mit einem erstklassigen Vortragsprogramm an den Start. Sowohl vor Ort als auch online war die Auswahl groß: Ob topaktuelle Fachvorträge, innovationsstarke Produktvorstellungen oder praxisorientierte Podiumsdiskussionen – die Teilnehmer konnten auf insgesamt drei Messeforen in den Hallen 3, 6 und 8 ganz individuell das eigene Fachwissen up-to-date halten, neue Lösungen für den Arbeitsalltag finden und Networking auf internationaler Ebene betreiben. Die Themenvielfalt reichte von Digital transformation/ Industrie 4.0, Industrielle Kommunikation, Safety & security, Datengesteuerte und intelligente Konzepte zur Steuerung und Visualisierung, Sensorinnovationen bis hin zu Drives und der Nachhaltigkeit durch Automatisierung.

Neben den klassischen Automatisierungsthemen Steuerungstechnik, Antriebstechnik und Sensorik, hat der Bereich Software & IT in der Fertigung immer mehr an Bedeutung gewonnen. Damit einhergehend rücken auch die Themen Künstliche Intelligenz und IT-Security in der Automatisierungswelt weiter in den Vordergrund.

**Gemeinschaftsstände als Publikumsmagnet**

Beliebte Anlaufstellen auf der diesjährigen Messe waren auch die drei Gemeinschaftsstände: der bereits seit Jahren etablierte Treffpunkt „Automation meets IT“ sowie das „BMWK Förderareal“ und die „Start-up Area“ als Neuzugänge.

Auf dem Gemeinschaftsstand „Automation meets IT“ konnten sich Besucher zielgerichtet über Themen informieren, wie z.B. IT-Management für die Fertigung, Cloud- und Edge-basierte Lösungen und Services, Security-Maßnahmen für die Fertigung, IoT- und KI-basierte Lösungen sowie Open Source. Zum ersten Mal in diesem Jahr bekamen junge, innovative Unternehmen durch das Förderprogramm „Young Innovators“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) die Chance, auf der SPS als Aussteller mit dabei zu sein. Auch jungen Talenten wurde erstmals auf der „Start-up Area“ eine Plattform geboten, ihre Lösungen und Produkte einem internationalen Publikum zu präsentieren.

**Weiter auf Erfolgskurs: Die digitale Ergänzung „SPS on air“**

Ticketbesitzer hatten in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, eine Woche vor Veranstaltungsbeginn über die digitale Plattform „SPS on air“ an einem Pre-Heat Event live teilzunehmen und einen ersten Vorgeschmack zu gewinnen, was sie vor Ort erwarten wird. Interessierte konnten ihren Messebesuch besser vorbereiten, sich vorab über bestimmte Austeller-Highlights informieren und so neue Geschäftskontakte anbahnen. Das gesamte Vortragsprogramm der „SPS on air“ besteht aus live gestreamten Beiträgen von der Technology Stage powered by VDMA/ ZVEI in Halle 3 und wird auch im Nachgang der Messe noch bis 31.12.2023 on-demand verfügbar sein.

**Ausblick**

Eine ausführliche Messeanalyse mit weiteren Ergebnissen zur SPS 2023 steht ab Anfang 2024 zur Verfügung. Im kommenden Jahr findet die Fachmesse vom 12. - 14.11.2024 in Nürnberg statt. Darüber hinaus erwartet die SPS-Community ab 2024 ein vielseitiges und v.a. ganzjähriges Angebot an neuen Austauschplattformen. Ob im Rahmen der digitalen Eventreihe SPS Technology Talks, dedizierter Expertennewsletter oder auf der Karriereplattform SPS CareerDrive, wo sich Anbieter und Anwender vernetzen können. Weiterführende Informationen sind online unter [sps-messe.de](https://www.mesago.de/de/SPS/) zu finden.

**Statements zur SPS 2023**

Steffen Winkler, CSO der Business Unit Automation der Bosch Rexroth AG und Vorsitz des Ausstellerbeirats der SPS:

„Nach wie vor gilt die SPS als führendes Branchen-Event der Automatisierung. Die Messe ist Taktgeber für den Markt und das Highlight des Jahres. Die SPS hat 2023 erfolgreich das Vor-Corona-Niveau erreicht und ist wieder dort angekommen, wo sie vor der Pandemie aufhören musste. Doch das ist noch nicht alles: Als einzige Industriemesse, die unter einer Marke das Thema Automatisierung in alle relevanten Regionen der Welt trägt, macht sie jetzt einen logischen Schritt und expandiert in die USA. Es ist mir eine große Ehre als Vorsitzender des Ausstellerbeirates beim Vorantreiben dieser führenden Automatisierungsplattform mitwirken zu dürfen und Teil der Erfolgsgeschichte zu sein.“

Marcus Bliesze, Vice President Marketing Factory Automation, Siemens AG:

„Die SPS war die erste Messe, auf der ich in meinem Berufsleben war. Deswegen nimmt sie für mich einen ganz besonderen Stellenwert ein. Insbesondere der Moment, als sich nach der Corona-Pause alle Emotionen einer Messe beim Neuauftakt im persönlichen Dialog vereinigt haben, hat mich sehr berührt. Und dieses Gefühl hält bis heute an. Ich bin über die SPS 2023 genauso begeistert wie letztes Jahr. Ein Grund ist die große Resonanz der Fachbesucher. Dieses Jahr war der Zuspruch mit uns in persönlichen Dialog zu treten noch größer als sonst. Wir stellten fest, dass vor allem das Gespräch über Lösungen eine immer größere Relevanz hat. Diese lebendigen Diskussionen motivieren und begeistern. Nicht nur die Kunden, sondern auch uns.“

Ulrich Leidecker, COO Phoenix Contact:

„Die SPS ist für mich in drei Worten einfach zu beschreiben: Dynamisch, innovativ, partnerschaftlich. Die deutliche Dynamik, große Innovationsdichte und die partnerschaftlichen Verbindungen sind überall auf der Messe zu spüren und ein wesentlicher Erfolgsfaktor aus meiner Sicht. Ich bin schon seit ungefähr 15 Jahren als Aussteller auf der SPS aktiv und möchte es nicht missen, jedes Jahr wieder Teil des großen Meet and Greet der Automatisierungs-Community zu sein!“

Susanne Kunschert, geschäftsführende Gesellschafterin, Pilz GmbH & Co. KG:

„Die diesjährige SPS war wieder ein Ort der Begegnung und ein Highlight für uns. Pilz ist bereits seit 32 Jahren auf der SPS vertreten. Das ist ein besonderes Geschenk und eine große Freude. Insbesondere schätzen wir den lebendigen Austausch vor Ort, gemeinsam zu diskutieren und über den Tellerrand zu schauen. Denn genau aus diesen Begegnungen auf der SPS entstehen Innovationen und Ideen, die unsere tägliche Arbeit entscheidend vorantreibt.“

**Über Mesago Messe Frankfurt**

Mesago mit Sitz in Stuttgart wurde 1982 gegründet und ist Veranstalter fokussierter Messen, Kongresse und Seminare mit Schwerpunkt auf Technologie. Das Unternehmen gehört zur Messe Frankfurt Group. Mesago agiert international, messeplatzunabhängig und veranstaltet pro Jahr mit rund 150 Mitarbeitenden Messen und Kongresse für mehr als 3.300 Aussteller und über 110.000 Fachbesucher, Kongressteilnehmer und Referenten. Zahlreiche Verbände, Verlage, wissenschaftliche Institute und Universitäten sind als ideeller Träger, Mitveranstalter und Partner aufs Engste mit Mesago-Veranstaltungen verbunden. ([mesago.de](https://www.mesago.de/))

**Hintergrundinformationen Messe Frankfurt**

Die Unternehmensgruppe Messe Frankfurt gehört zu den weltweit führenden Messe-, Kongress- und Eventveranstaltern mit eigenem Gelände. Rund 2.200 Mitarbeitende im Stammhaus in Frankfurt am Main und in 28 Tochtergesellschaften organisieren Veranstaltungen weltweit. Der Jahresumsatz 2021 betrug rund 154 Millionen Euro und war pandemiebedingt zum zweiten Mal in Folge deutlich geringer, nachdem 2019 noch mit einem Konzernumsatz von 736 Millionen Euro abgeschlossen werden konnte. Die Geschäftsinteressen unserer Kund\*innen unterstützen wir effizient im Rahmen unserer Geschäftsfelder „Fairs & Events“, „Locations“ und „Services“. Nachhaltiges Handeln ist eine zentrale Säule in unserer Unternehmensstrategie und definiert sich in einer Balance zwischen ökologischem und ökonomischem Handeln, sozialer Verantwortung und Vielfalt. Eine weitere Stärke der Messe Frankfurt ist ihr leistungsstarkes globales Vertriebsnetz, das engmaschig rund 180 Länder in allen Weltregionen abdeckt. Unser umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kund\*innen weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Mittels digitaler Expertise entwickeln wir neue Geschäftsmodelle. Die Servicepalette reicht von der Geländevermietung über Messebau und Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie.

Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: [www.messefrankfurt.com](http://www.messefrankfurt.com)